

MUSEUM
HAUS OPHERDICKE
01.03.–06.09.2026



ZEITRAUMSCHWEBEN
Blicke auf die Zukunft

KREIS  NA

ZEITRAUMSCHWEBEN
Blicke auf die Zukunft

INHALTSVERZEICHNIS

ZEITRAUMSCHWEBEN -

Blicke auf die Zukunft

6

RAHMEN-PROGRAMM

Mi., 25.03.2026: **Kuratorische Führung**

Mi., 15.04.2026: **Führung in der Ausstellung**

Was hat Kunst mit Science-Fiction zu tun?

Mi., 20.05.2026: **Dialog in der Ausstellung**

Das Zeitalter der menschlichen Optimierung

Mi., 24.06.2026: **Führung in der Ausstellung**

Aufbruch zu den Sternen. Der Himmel über Afrika, Europa und dem Rest der Welt

Mi., 15.07.2026: **Führung in der Ausstellung**

Wie wir leben wollen.

Architektur zwischen Utopie und Wirklichkeit

Mi., 05.08.2026: **Zeitkapselworkshop**

Was von uns bleibt.

Zeitkapsel-Workshop für die Zukunft

Mi., 02.09.2026: **Führung in der Ausstellung**

Kunst trifft Philosophie: Denken im Rausch der Geschwindigkeit

8

KITA- & SCHULKLASSENPROGRAMM

Reise in neue Welten

Von gestern nach übermorgen

Fremde Welten, fremde Gestalten

14

FAMILIEN-PROGRAMM

Fr., 20.03. & 19.06.2026:

Schaufenster der Utopien

Fr., 24.04.2026: **Bunte Häuser, kleine Straßen -**

Bau deine Stadt der Zukunft

16

SENIOR*INNEN-PROGRAMM

Fr., 29.05. & 05.06.2026: **Utopien in Bewegung**

18

FERIEN-PROGRAMM

Mi., 01.04.2026: **Oster-Rallye**

Sa.-So., 15. - 16.08.2026: **Chrono-Creatures -**

Stimmen aus der Zukunft

Sa.-So., 29. - 30.08.2026: **Future Lab - Utopia**

19

FÜHRUNGEN

Öffentliche Führungen:

Jeden Sonntag und an Feiertagen

11.30 Uhr | 13.00 Uhr (Skulpturenpark) | 14.30 Uhr

Gruppenführungen:

Termine nach Vereinbarung

Fremdsprachige Führungen:

Termine nach Vereinbarung

20

KINO-SPECIAL

22

WELTFRAUENTAG

24

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

25

TAGE DER GÄRTEN UND PARKS

26

SPECIALS

After Work Atelier

Yoga im Museum

28

KINDERGEBURTSTAGE

Naturbunt

Ritter Cappendicke und der verschwundene Schatz

30

BISTRO

32

TERMINE

35

ZEITRAUMSCHWEBEN

Blicke auf die Zukunft

Mit Werken von

**BETTINA VON ARNIM
RUDOLF BELLING
NUOTAMA BODOMO
JEAN-LUC CORNEC
BJÖRN DAHLEM
EDGAR ENDE
WOLFGANG FRÄGER
FUTURE SYSTEMS
HR GIGER
KATRIN GÜNTHER
WENZEL HABLIK
MARGARET HAMILTON
NICOLÁS LAMAS
NILS-OLE LUND
LUCÍA SIMÓN MEDINA
GEORG RICHTER-LÖSSNITZ
AUGUST PREUSSE
RUDOLF SCHLICHTER
ETTORE SOTTASS
EBERHARD VIEGENER
ELISABETH VOIGT
UND PHILIP ZACH**

Vorstellungen von einer nahen oder fernerer Zukunft haben auf die Menschen seit jeher eine große Faszination ausgeübt und sich in vielseitigen künstlerischen Darstellungen niedergeschlagen. Die Errungenschaften der Moderne erzeugen in den 1920er-Jahren eine Atmosphäre begeisterter Aufbruchsstimmung. Sirrende Elektrizität erleuchtet den Stadtraum, der zur Bühne einer neuen Gesellschaft wird. Doch die Rolle des Menschen in dieser industrialisierten Welt ist ambivalent, wie Visualisierungen des menschlichen Körpers als maschinenartiges Konstrukt, als Zahnrad in einem großen Apparat zeigen.

Im Kontext des einsetzenden Atomzeitalters und des Kalten Kriegs, gewinnt der kritische Blick auf die Zukunft an Bedeutung. So treten an die Stelle von Fortschrittsglauben und Optimismus ab den 1970er-Jahren neue utopische oder dystopische Szenarien gesellschaftlicher Entwicklung, in denen das Motiv Zukunft zum kritischen Konstatieren und Reflektieren von zeitgenössischen Problematiken dient.

In der Kunst des 21. Jahrhunderts stellt sich angesichts von neuen körperlichen Identitäten, der Weiterentwicklung von Genetik, Klontechnik und künstlicher Intelligenz die Frage nach der Rolle des Individuums in der Gesellschaft erneut.

Allen Wahrnehmungen und Konstruktionen von Zukunft, sowohl den positiven als auch negativen, wohnen Neugier und Wissen-Wollen inne. Zeitlich und räumlich noch unbestimmt, in ihrem kosmischen Umfang kaum zu bemessen, dient sie als Bühne für Ambitionen und Träume, für den Griff nach den Sternen im übertragenen und wörtlichen Sinn.

Die Ausstellung begibt sich anhand von Gemälden, Papierarbeiten, Skulpturen und Videoarbeiten in den ineinander übergreifenden Themenfeldern Architektur, Zeit, Körper und Traum auf die Suche nach Aspekten, die helfen können, das Verhältnis von Mensch und Zukunft zu beleuchten.

Tibor Krauß | Kurator

RAHMEN-PROGRAMM

Die Teilnahmegebühr am Rahmenprogramm ist, wenn nicht anders angegeben, im Eintrittspreis inbegriffen.

Um Anmeldung wird gebeten unter museum@kreis-unna.de oder 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice)

Mittwoch, 25.03.2026, 17.30 – 18.30 Uhr

Kuratorische Führung

– mit *Tibor Krauß*

Kurator Tibor Krauß begleitet die Besuchenden an diesem Abend durch die Ausstellung und gibt spannende Einblicke in das Ausstellungs- und Raumkonzept, erläutert die ausgestellten Werke und deren Bedeutung und stellt sich gerne den Fragen rund um die Ausstellung.

Mittwoch, 15.04.2026, 17.30 – 18.30 Uhr

Was hat Kunst mit Science-Fiction zu tun?

– mit *Sophia Naumann*

Die Führung richtet sich an alle Interessierten, die die Ausstellung an der Schnittstelle von Literatur, Film und Kunst im Kontext der Science-Fiction erkunden wollen. Ziel der Veranstaltung ist eine kritische, offene Diskussion darüber, wie Kunstwerke zukunftsweisende Visionen von Morgen konstruieren und welche Probleme das bringen kann. Wir vergleichen Narrative der Moderne mit Erzählweisen der Gegenwart.

Mittwoch, 20.05.2026, 17.30 – 18.30 Uhr

Dialog in der Ausstellung. Das Zeitalter der menschlichen Optimierung

– mit *Elias Bendfeldt* und Kurator *Tibor Krauß*

Die Frage danach, wohin der menschliche Körper sich entwickeln kann und welche Rolle Technik dabei spielt, ist kein neues Phänomen. Künstler*innen schaffen seit jeher Entwürfe des zukünftigen menschlichen Körpers. In den mal eher utopischen und mal eher dystopischen Entwürfen spielen stets auch Aspekte der Verschmelzung von Mensch und Maschine eine Rolle.

Bei einem Rundgang durch die Ausstellung sprechen Autor Elias Bendfeldt und Kurator Tibor Krauß über die Evokationen von Körperlichkeit, die in den Werken aufscheinen.



Elisabeth Voigt | Maschinenmann, Unternehmer | 1948 | Museum der bildenden Künste Leipzig



Nuotama Bodomo | *Afronauts* | 2014 | Leihgabe der Künstlerin
Standbild aus *Afronauts*, Joshua James Richards

Mittwoch, 24.06.2026, 17.30 – 18.30 Uhr

Aufbruch zu den Sternen.

Der Himmel über Afrika, Europa und dem Rest der Welt

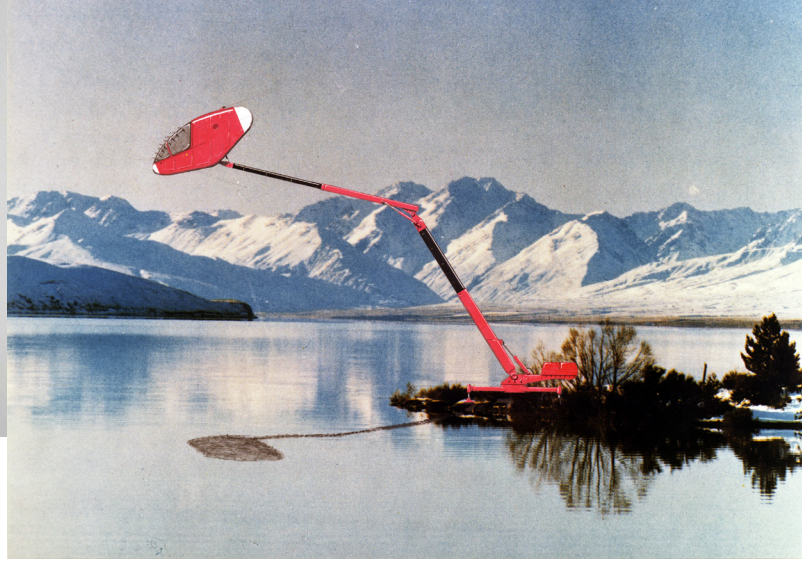
– mit Dörthe Schmidt

Beim Space Race, dem Wettlauf zum Mond, lieferten sich die Vereinigten Staaten und die Sowjetunion einen erbitterten Kampf um die Vorherrschaft im Weltraum. Und die anderen Nationen? In den 1960er-Jahren sollte in Sambia ein eigenes Raumfahrtprogramm entstehen, über das die Künstlerin Nuotama Bodomo in ihrem Kurzfilm *Afronauts* erzählt und das auch für den Freiheitskampf der Afrikaner steht.

Eine ganz andere Sicht auf das Weltall verfolgt Björn Dahlem. Aus alltäglichen Materialien entstehen Installationen, die sich auf naturwissenschaftliche Fragen rund um den Kosmos beziehen. In der Veranstaltung geht es um die Auseinandersetzung mit Raumfahrt und kosmologischen Vorstellungen aus afrikanischer und europäischer sowie aus männlicher und weiblicher Perspektive am Beispiel der Werke der beiden Künstler*innen.



Björn Dahlem | *Galaxie* | 2010
Sammlung Philara, Düsseldorf
Foto: Roman März



Future Systems (Jan Kaplický, David Nixon) | *Project 124, Peanut, Ansicht in Landschaft* | 1984
Deutsches Architekturmuseum, Frankfurt am Main | Foto: Marlene Heinzinger, Frankfurt am Main
© Kaplicky Centre, Prag

Mittwoch, 15.07.2026, 17.30 – 18.30 Uhr

Wie wir leben wollen.

Architektur zwischen Utopie und Wirklichkeit

– mit Simone Jasinski

Wie prägen Räume unser Denken und wie formt Kunst die Vision von Architektur? In der Themenführung *Wie wir leben wollen* werfen wir einen Blick auf das Wechselspiel von Architektur und Kunst in den 1920er-Jahren und heute. Anhand zentraler Positionen von Architekten wie Mies van der Rohe, Bruno Taut oder Henry van der Velde werden architektonische Strukturen, Materialien und Ideen sichtbar, die sich direkt in der Kunst ihrer Zeit widerspiegeln und umgekehrt.

Darauf aufbauend widmen wir uns den Zukunftsentwürfen von Lebensräumen: Welche Hoffnungen, gesellschaftlichen Utopien und Lebensmodelle wurden damals entworfen und welche Visionen prägen unsere Gegenwart? Die Führung eröffnet neue Perspektiven auf die Exponate der Ausstellung und lädt zur Reflexion über das Wohnen von morgen ein.

Mittwoch, 05.08.2026, 17.30 – 20.00 Uhr

Was von uns bleibt. Zeitkapsel-Workshop für die Zukunft

– mit Meret-Joleen Reimann

Wie sieht unsere Gegenwart aus und was davon wollen wir in die Zukunft tragen?

Im Kreativworkshop *Was von uns bleibt* nähern wir uns den Zukunftsvisionen der Ausstellung *ZEITRAUMSCHWEBEN* und fragen, welche Hoffnungen, Ängste und Ideen vergangene Epochen geprägt haben. Nach einer kurzen Impulsführung gestalten die Teilnehmenden ihre eigene Zeitkapsel: Persönliche Gegenstände, Fotografien oder Naturmaterialien werden konserviert und zu einem individuellen Objekt verdichtet. So entsteht, eingefroren für die Zukunft, ein künstlerisches Zeugnis der eigenen Weltsicht.

Viel Spaß beim Sammeln von persönlichen Erinnerungsstücken (Zeitungsartikel, Steine, getrocknete Blumen und Fotografien). Bitte ein altes Hemd oder eine Schürze mitbringen.

Kostenbeitrag: 12 € (inklusive Eintritt, Kurzführung und Arbeitsmaterialien)

Mittwoch, 02.09.2026, 17.30 – 18.30 Uhr

Kunst trifft Philosophie: Denken im Rausch der Geschwindigkeit

– mit Meret-Joleen Reimann

In der Themenführung *Denken im Rausch der Geschwindigkeit* tauchen wir ein in die radikale Gedankenwelt des Futurismus, einer Bewegung, die Technik, Dynamik und Fortschritt kompromisslos feierte. Ausgehend von ausgewählten Werken der Ausstellung verbinden wir die Kunstbetrachtung mit zentralen philosophischen, gesellschaftlichen und kulturhistorischen Fragestellungen der frühen Moderne.

Der Futurismus verstand sich nicht nur als künstlerischer Stil, sondern als umfassendes Zukunftsprojekt: als Aufbruch, als Provokation, als visionäre und zugleich hochproblematische Neudefinition des Menschen im Zeitalter von Maschine, Tempo und Beschleunigung. Welche Zukunftsbilder wurden hier entworfen? Welche Hoffnungen, aber auch welche Gefahren liegen in der Verherrlichung von Geschwindigkeit, Technik und radikalem Wandel?

Die Führung eröffnet einen kritischen Blick auf die futuristische Idee von Fortschritt und lädt dazu ein, ihre Aktualität im Kontext heutiger technologischer und gesellschaftlicher Entwicklungen neu zu reflektieren.



Nils-Ole Lund | *The dawn of the dome*
um 1976/1981 | Deutsches Architekturmuseum, Frankfurt am Main
Foto: Uwe Dettmar | © Nachkommen von Nils-Ole Lund / VG Bild-Kunst, Bonn 2026

KITA- & SCHULKLASSEN-PROGRAMM

REISEN IN NEUE WELTEN

KITAs und Grundschulen

Dauer: 2,5 Stunden

Gemeinsam entdecken wir in der Ausstellung, wie Künstler*innen sich die Zukunft vorgestellt haben: vom Wohnen über Verkehr bis hin zu neuen Maschinen und Lebensformen.

Dabei schauen wir genau hin: Welche Ideen stammen aus der eigenen Zeit der Künstler*innen, welche Entwicklungen wurden weitergedacht und wo beginnt das Fantastische?

Im praktischen Teil werden die Kinder selbst zu Zukunftsdesigner*innen. Sie entwerfen Häuser, Maschinen, Fahrzeuge, Roboter oder fantastische Wesen aus der Zukunft. Mit Papier, Pappe und ergänzenden Materialien wie Transparentpapier oder Alufolie entstehen kreative Zukunftsbilder und -objekte mit einem ganz eigenen futuristischen Charakter.

Während für KITAs der Fokus auf Malerei mit Ergänzungen gelegt wird, gestalten Grundschul Kinder ihre eigenen dreidimensionalen Objekte.

Björn Dahlem | Distribution of Dark Matter in the Universe | 2014
Sammlung Philara, Düsseldorf | Foto: Roman März

VON GESTERN NACH ÜBERMORGEN

Weiterführende Schulen (5. – 9. Schuljahr)

Dauer: 2,5 Stunden

In der Ausstellung erschließen wir, wie Künstler*innen verschiedener Epochen Zukunft entwarfen und welche Erfahrungen ihrer Zeit diese Vorstellungen beeinflussten. Gemeinsam reflektieren wir, welche Faktoren unsere eigene Gegenwart prägen und wie sie sich weiterentwickeln könnten. Wie könnte die Welt von morgen aussehen – in Natur, Architektur, Technik? Und welche Wesen bewohnen sie? Abschließend übertragen die Schülerinnen und Schüler ihre Visionen in eine experimentelle Collage aus vielfältigen Materialien.

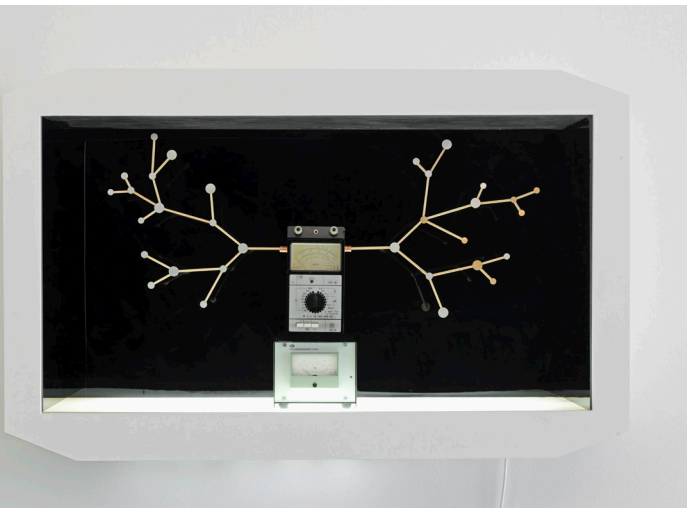
FREMDE WELTEN, FREMDE GESTALTEN

Weiterführende Schulen (10. – 12. Schuljahr)

Dauer: 3 Stunden

In der Ausstellung untersuchen wir, wie sich Künstler*innen verschiedener Zeiten die Zukunft vorgestellt haben, welche Rolle ihre eigene Lebenswirklichkeit spielte und wie sich dies in Medium und Stil ihrer Werke zeigt. Auf dieser Basis entwickeln die Teilnehmenden eigene Zukunfts- oder Parallelwelten als kurze Texte oder Skizzen. Abschließend entsteht ein fiktives Porträt: eine Assemblage, die durch Material und Gestaltung Aussehen, Fähigkeiten, soziale Stellung oder politische Funktion einer selbst erdachten Figur sichtbar macht.

Termine sind zur Dauer der Ausstellung jeweils Di. bis Fr., 09.45 bis 12.15 Uhr buchbar bei Anke Bäätjer unter museum@kreis-unna.de. Andere Startzeiten oder auch längere Termine, z. B. für die Nachmittagsbetreuung / OGS, sind nach Absprache möglich. Kommen Sie gerne mit Ihren Wünschen auf uns zu!



FAMILIEN-PROGRAMM



Nils-Ole Lund | *Die Zukunft der Architektur* | um 1976/1981
Deutsches Architekturmuseum, Frankfurt am Main | Foto: Marlene Heinzinger,
Frankfurt am Main | © Nachkommen von Nils-Ole Lund / VG Bild-Kunst, Bonn

Freitag, 20.03.2026 & Freitag, 19.06.2026

jeweils 14.00 – 17.00 Uhr

für Familien mit Kindern ab 7 Jahren

Dauer: 3 Stunden

Schaufenster der Utopien

Zukunft beginnt mit einer Idee. Gemeinsam entdecken wir in einem kurzen Ausstellungsrundgang spannende Zukunftsbilder von Künstlerinnen und Künstlern und sprechen darüber, was unsere Welt von morgen prägen könnte. Anschließend gestalten wir unsere eigene Vision: in einem Karton entsteht ein Miniatur-Raum, in dem Kinder und Erwachsene gemeinsam ihre Zukunftsträume bauen und inszenieren.

Konzeption und Durchführung: Anke Bätjter

Kostenbeitrag: 5 € (inklusive Eintritt, Kurzführung und Arbeitsmaterialien), Kinder frei

Anmeldung unter: 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder museum@kreis-unna.de

FAMILIEN-PROGRAMM

Freitag, 24.04.2026

15.00 – 16.30 Uhr

für Vorschulkinder mit ihren Eltern

Dauer: 3 Stunden

Bunte Häuser, kleine Straßen – Bau deine Stadt der Zukunft

Wie könnte deine Stadt in der Zukunft aussehen?

Bei einer Führung durch die Ausstellung entdecken wir gemeinsam die futuristischen Zukunftsvisionen der Ausstellung **ZEITRAUMSCHWEBEN**.

Im Anschluss wird es kreativ: In unserem Atelier bauen wir eigene bunte Fantasiestädte. Häuser wachsen in die Höhe, Straßen entstehen, und jede Idee findet ihren Platz. Mit einfachen Materialien und viel Fantasie wird aus vielen kleinen Bausteinen eine große Stadt.

Die entstandenen Städte werden über einen bestimmten Zeitraum im Museum ausgestellt.

Konzeption und Durchführung:

Meret-Joleen Reimann

Kostenbeitrag: 5 €

(inkl. Eintritt, Kurzführung und Arbeitsmaterialien),

Kinder frei

Anmeldung unter:

0 23 03 27-50 41

(Besucherservice) oder

museum@kreis-unna.de

Nils-Ole Lund | *Stadtplanungssteppich*
um 1976/1981

Deutsches Architekturmuseum, Frankfurt
am Main | Foto: Marlene Heinzinger,
Frankfurt am Main | © Nachkommen von
Nils-Ole Lund / VG Bild-Kunst, Bonn



SENIOR*INNEN-PROGRAMM

Freitag, 29.05.2026 & Freitag, 05.06.2026 (einzeln buchbar)
jeweils 14.00 – 17.00 Uhr

UTOPIEN IN BEWEGUNG

Wie verändert sich unser Blick auf die Zukunft zwischen Aufbruch und Zweifel?

In der Ausstellung ZEITRAUMSCHWEBEN entdecken wir Visionen der 1920er: maschinenartige Körper, kühne Architekturentwürfe, Fortschrittsglaube. Wir schauen weiter in die Zeit: Atomzeitalter, Kalter Krieg, Space Race – und ab den 1970ern neue utopische wie dystopische Szenarien als kritischer Spiegel ihrer Gegenwart. Heute führen uns Identitäten im Wandel, Genetik und KI die Frage nach der Rolle des Individuums erneut vor Augen.

Aus dieser spannungsreichen Bildwelt sammeln wir Impulse und übersetzen sie in eigene Formen. Im Workshopraum bauen wir mit Draht, Papier und Löttechnik kleine Mobiles als Zukunftsobjekte: schwebende Mini-Architekturen, Antennen, Energiefänger – abstrakt, futuristisch oder floral. Wir experimentieren, kombinieren Materialien und lassen etwas entstehen, das es so noch nicht gibt.

Konzeption und Durchführung: Simone Jasinski

Kostenbeitrag: 19 € (inklusive Eintritt, Führung, Arbeitsmaterialien, Kaffee und Kuchen)

Anmeldung unter: 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder museum@kreis-unna.de

Jean-Luc Cornec | Tribut Telephone
Sheep | 1992
Leihgabe und Foto: Jean-Luc Cornec



FERIEN-PROGRAMM

Die Teilnahme an den Ferienprogrammen ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter museum@kreis-unna.de oder 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice).

OSTER-RALLYE

mit Kreativaktion für Kinder von 8 - 12 Jahren

01.04.2026 | 15.00 – 17.00 Uhr

Oskar braucht eure Hilfe! Der tollpatschige Gehilfe des Osterhasen hat die versteckten Eier im Skulpturenpark vergessen und auch die verschlossene Truhe mit den Bastelsachen lässt sich ohne Hilfe nicht mehr öffnen.

Bei einer spannenden Oster-Rallye geht ihr gemeinsam auf Spurensuche, löst kleine Rätsel und entdeckt den Park aus neuer Perspektive. Anschließend wird im Atelier kreativ gebastelt und liebevolle Osterdekoration für zu Hause gestaltet.

CHRONO-CREATURES - STIMMEN AUS DER ZUKUNFT

Sommerferien-Workshop für Kinder von 9-14 Jahren

Samstag – Sonntag | 15. – 16.08.2026 | 11.00 – 14.00 Uhr

In diesem Workshop tauchen wir gemeinsam in ferne Welten, schwebende Städte und geheimnisvolle Galaxien ein. Du findest heraus, wie ChronoCreatures – Wesen aus der Zukunft – aussehen könnten, die heute noch niemand kennt – vielleicht halb Maschine, halb Traum, vielleicht ein schimmerndes Sternentier oder ein leuchtender Cyborg-Käfer.

Aus Ton, Papier, Draht und vielen bunten Materialien baust du dein eigenes Zukunftswesen. Danach gibst du ihm eine Stimme: In einer kleinen kreativen Schreibwerkstatt erfindest du Botschaften, Gedichte oder kurze Geschichten, die dein Wesen erzählen möchte.

FERIEN-PROGRAMM



Nicolás Lamas | Letters to the future | 2024
Max Godelitz, München/Berlin | Foto: Dirk Tacke

FUTURE LAB - UTOPIA

Sommerferien-Workshop für Kinder von 9-14 Jahren

Samstag – Sonntag | 29. – 30.08.2026 | 11.00 – 14.00 Uhr

Gemeinsam besuchen wir die Ausstellung ZEITRAUMSCHWEBEN und lernen die Hoffnungen und Visionen vergangener Gesellschaften in Bezug auf die Zukunft kennen. Dabei begreifen wir Kunst als eine Art Zeitkapsel, die gesellschaftliche Vorstellungen und Zukunftsbilder für uns bewahrt.

Im Anschluss setzen wir uns mit der Frage auseinander, wie wir uns unsere eigene Zukunft vorstellen. Spielerisch nähern wir uns gesellschaftlichen, technologischen, ökologischen und persönlichen Faktoren, die Zukunft prägen, und entwickeln daraus eigene Visionen und Szenarien.

Die erarbeiteten Ideen werden anschließend kreativ umgesetzt und in künstlerische Arbeiten übersetzt. Die Ergebnisse des Workshops werden abschließend präsentiert und ausgestellt, sodass wir unsere Zukunftsvorstellungen sichtbar machen und mit anderen teilen können. Danach kehren die Werke zu den Kindern zurück.

FÜHRUNGEN

Öffentliche Führungen

Jeden Sonntag und an den Feiertagen bieten wir um 11.30 Uhr und um 14.30 Uhr öffentliche Führungen durch die Ausstellung und um 13 Uhr eine öffentliche Führung durch den angrenzenden Skulpturenpark an. Diese sind im Eintrittspreis inbegriffen.

Gruppenführungen

Wir bieten auch Führungen für private Gruppen durch unsere Ausstellung an. Zudem können Führungen durch unseren Skulpturenpark gebucht werden. Diese Führungen eignen sich als Familien- oder Betriebsausflug oder auch als besonderes Geburtstagsereignis.

Für Gruppen ab 10 Personen ist es notwendig, einen Termin außerhalb der öffentlichen Führungen zu buchen.

Termine und Konditionen erfragen Sie gerne unter museum@kreis-unna.de oder 0 23 03 27-15 41.

Fremdsprachige Führungen

Auf Anfrage können auch Führungen in englischer oder italienischer Sprache gebucht werden. Kontaktieren Sie uns gerne unter museum@kreis-unna.de.

Foto: imagekollektiv - Carmen Körner



KINO-SPECIAL

In Kooperation mit dem KINORAMA UNNA zeigen wir im Rahmen der Ausstellung ZEITRAUMSCHWEBEN jeden zweiten Dienstag im Monat einen Science-Fiction-Klassiker im Kino in Unna.

Dienstag | 10.03.2026 | 19.30 Uhr

Blade Runner | 1982

Im dystopischen Moloch des von Neonreklamen und giftigen Industriegasen durchzogenen Los Angeles der Zukunft jagt der Kopfgeldjäger Rick Deckard künstliche Menschen, sogenannte Replikanten. Die Suche wird zur existenziellen Frage nach dem Wesen des Menschseins.

Dienstag | 14.04.2026 | 19.30 Uhr

Solaris | 1972

Solaris begleitet den Psychologen Kris Kelvin auf eine Raumstation über dem Planeten Solaris. Die Crewmitglieder und bald auch Kelvin, erhalten verstörende Besuche von Menschen aus ihrer Vergangenheit, die der Ozean dort materialisiert.

Dienstag | 12.05.2026 | 19.30 Uhr

Tron | 1982

Der Programmierer Kevin Flynn wird in eine digitale Welt gezogen, in der Programme wie Gladiatoren für ihre Nutzer kämpfen. Der visuell einzigartige Film ist einer der ersten in denen computergenerierte Grafiken zum Einsatz kamen.

Dienstag | 09.06.2026 | 19.30 Uhr

Das Fünfte Element | 1997

Das fünfte Element erzählt von Korben Dallas, einem abgeklärten Taxifahrer, der Leeloo begegnet, einem rätselhaften Wesen mit entscheidender Rolle. In einer grell-bizarren Zukunft müssen beide das absolute Böse aufhalten.

Dienstag | 14.07.2026 | 19.30 Uhr

Metropolis | 1927

Metropolis zeigt eine futuristische Stadt, gespalten in herrschende Elite und ausgebeutete Arbeiter. Freder, Sohn des Machthabers, erkennt das Leid unten. Liebe, Revolte und Vermittlung sollen Macht und Menschlichkeit versöhnen.

Dienstag | 11.08.2026 | 19.30 Uhr

Brazil | 1985

Brazil zeigt eine groteske Zukunft, beherrscht von Bürokratie, Technik und Angst. Der Beamte Sam Lowry flüchtet sich in Fantasien von Freiheit und Liebe, gerät jedoch zwischen Terrorverdacht, Staatsgewalt und absurden Machtapparat. Die Zuschauenden erwartet eine düstere Satire voller schwarzem Humor, visueller Exzesse und bitterer Gesellschaftskritik.

Dienstag | 08.09.2026 | 19.30 Uhr

2001: Odyssee im Weltraum | 1968

2001: Odyssee im Weltraum folgt der Menschheit von ihren Anfängen bis in eine ferne Zukunft, in der ein rätselhafter Monolith Evolution und Bewusstsein beeinflusst. Auf einer Raumfahrt zum Jupiter geraten Mensch und Maschine in einen existenziellen Konflikt. Der Film denkt bildgewaltig und meditativ über Technik, Intelligenz und den Platz des Menschen im Kosmos nach.

Mit einem Kino-Ticket aus dieser Filmreihe erhalten Sie bei Vorlage an der Museumskasse einmalig kostenlosen Eintritt in die Ausstellung.

Tickets, Adresse und weitere Infos unter www.kino-unna.de.



WELTFRAUENTAG

KÖRPER(-BILDER) ZWISCHEN TECHNOLOGIE UND MACHT

Themenführung durch die Ausstellung zum Weltfrauentag

Eintritt frei!

Sonntag | 08.03.2026 | 13.00 – 14.00 Uhr

Konzeption und Durchführung: Elias Bendfeldt

In der Führung zum Weltfrauentag wollen wir gemeinsam einen Raum zur kritischen Auseinandersetzung über Körper, Technologien und Machtstrukturen schaffen. Anhand ausgewählter Werke der Ausstellung *ZEITRAUMSCHWEBEN* werden wir uns daher feministischen Ansätzen und Herangehensweisen widmen. Dabei sollen sowohl Themen von Objektifizierung und Unterdrückung untersucht werden, während wir gleichzeitig über Zukunft und Chancen in Bezug auf Körper und Identität sprechen wollen.

Wie kann technologischer Fortschritt zu Selbstermächtigung führen? Was macht zukünftige Körper wohl aus und wer darf sie gestalten?



Margaret H. Hamilton with Apollo computer software | 1969
Courtesy MIT Museum

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

MUSEUMS-GUIDES VON MORGEN

Schüler*innen führen durch die Ausstellung | Eintritt frei!

Sonntag | 17.05.2026 | 13.00 – 16.00 Uhr

Konzeption und Durchführung: André Siegel

Der Internationale Museumstag lädt jedes Jahr dazu ein, Museen als lebendige Orte des Austauschs, der Bildung und der gesellschaftlichen Zukunftsgestaltung neu zu entdecken. Auch im Museum Haus Opherdicke steht dieser Tag ganz im Zeichen der Öffnung für neue Perspektiven, neue Zielgruppen und neue Formen der Vermittlung.

Mit dem Projekt „Museums-Guides von morgen“ werden Kinder und Jugendliche spielerisch an die Institution Museum herangeführt. In vorbereitenden Workshops setzen sie sich intensiv mit der aktuellen Ausstellung auseinander, lernen Grundlagen der musealen Vermittlungsarbeit kennen und entwickeln eigene Zugänge zu Kunst und Ausstellungsthemen. Dabei stehen Neugier, Eigeninitiative und Freude am Erzählen im Mittelpunkt.

Am Internationalen Museumstag sind alle Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen, im Museum vorbeizukommen und sich ausgewählte Werke direkt von den Guides von morgen erklären zu lassen. Die jungen Teilnehmenden übernehmen an diesem Tag selbst die Rolle von Vermittlerinnen und Vermittlern, stehen in den Ausstellungsräumen für Gespräche, Fragen und Impulse bereit und geben persönliche Einblicke in „ihre“ Werke und Themenbereiche.

Das Projekt verfolgt das Ziel, frühzeitig Begeisterung für Museen zu wecken und gleichzeitig neue Impulse für eine zeitgemäße, zukunftsorientierte Vermittlungsarbeit zu setzen. Der Eintritt ins Museum ist an diesem Tag frei!

TAGE DER GÄRTEN UND PARKS

Am 13. und 14. Juni 2026 finden erneut die „Tage der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ statt. Unter dem Jahresthema „Wertvolles Wasser“ öffnen private und öffentliche Anlagen ihre Türen und machen die Vielfalt der regionalen Gartenkultur sichtbar. Das Fokusthema hebt die Bedeutung des Elements Wasser für Gestaltung, Ökologie und Ressourcenschutz hervor.

Am Museum Haus Opherdicke bietet die rund 30.000 qm große Parkanlage einen Ort der Ruhe, der Erholung und der schönen An- und Ausblicke. Sie verbindet die barocke Gestaltung des Parks mit der des englischen Landschaftsgartens und zeigt in dem Ende 2017 eröffneten Skulpturenpark das harmonische Miteinander einer von Menschenhand gestalteten Kultur und Natur.

Auch im Jahr 2026 nimmt das Museum wieder an den Tagen der Gärten und Parks teil und bietet zum diesjährigen Themenschwerpunkt „Wertvolles Wasser“ Workshops für Groß und Klein an. Der Eintritt ins Museum und in die aktuelle Ausstellung *ZEITRAUMSCHWEBEN - Blicke auf die Zukunft* ist am Sonntag frei.

Alle Infos und Aktualisierungen finden Sie auf www.museum-haus-opherdicke.de



Foto: imagekollektiv - Oliver Nauditt

DAS WASSER MALT

Offener Workshop für Erwachsene und Kinder ab 7 Jahre
Samstag | 13.06.2026

13.00 – 16.00 Uhr im Atelier, individuelle Verweildauer
Eintritt frei | Keine Anmeldung erforderlich

Das Wasser prägt unseren blauen Planeten. Der Großteil seiner Oberfläche ist von Ozeanen bedeckt. Aber auch an Land gestaltet Wasser: trägt Berge ab, frisst Schluchten hinein, verändert Küsten, lagert Sedimente ab. Wir machen uns die kreative Gestaltungskraft des Wassers in Verbindung mit Farbe zu Nutzen: dünnflüssige Farbe lassen wir über das Bild verlaufen, arbeiten auf angefeuchtetem Papier mit Aquarelltechnik oder verändern Bilder durch nachträgliches Besprühen oder den Einsatz von Salz. Ein kreativer Spaß für Groß und Klein.

AQUASCAPING - Unterwasserlandschaften zum Mitnehmen

Offener Workshop für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahre
Sonntag | 14.06.2026

13.00 – 16.00 Uhr im Atelier

Im Workshop *Aquascaping* gestalten wir eine eigene kleine Unterwasserlandschaft im Glas. Mit Pflanzen, Steinen und natürlichen Materialien entsteht Schritt für Schritt ein lebendiges Mini-Ökosystem, das Ästhetik und ökologische Zusammenhänge verbindet. Dabei wird uns bewusst, warum Wasser eine so wertvolle Ressource ist und wie empfindlich natürliche Kreisläufe funktionieren. Am Ende nimmst du deine ganz persönliche Unterwasserwelt mit nach Hause.

Kostenbeitrag: 5 € / Person, Kinder frei

Anmeldung unter 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder museum@kreis-unna.de bis zum 11.06.2026.

SPECIALS

AFTER WORK ATELIER

jeweils am zweiten Freitag im Monat
geöffnet 17.00 – 20.00 Uhr

Gönnt euch eine kreative Auszeit! Im After Work Atelier lassen wir uns zuerst von der aktuellen Ausstellung inspirieren, bevor wir selbst aktiv werden. Nach einem Begrüßungsgetränk im Atelier setzen wir unsere Ideen in entspannter Atmosphäre um – begleitet von Kunstvermittler*innen, die uns mit Know-how, Materialien und Anregungen unterstützen. Ob Neuling oder erfahrener Kunstliebhaber – hier zählt die Freude am Experimentieren. Probiert neue Techniken aus, entdeckt ungeahnte Talente und genießt einen Abend voller Kunst und Geselligkeit.

Die Ausstellung kann bis 17.30 Uhr besucht werden. Das Atelier ist durchgehend von 17.00 – 20.00 Uhr geöffnet.

Kostenbeitrag: 12 € (inklusive Eintritt, Arbeitsmaterialien und Begrüßungsgetränk)

Anmeldung unter 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder museum@kreis-unna.de

AdobeStock – ArpPSlqee

**WEGEN GROSSER NACHFRAGE
ANMELDUNG ERFORDERLICH!**



Foto: Kreis Unna

YOGA IM MUSEUM

jeweils am ersten Dienstag im Monat
17.30 – 18.45 Uhr

Erlebt Yoga in einer ganz besonderen Atmosphäre! Im wunderschönen Ambiente von Museum Haus Opherdicke tauchen wir in die wohltuende Yoga-Praxis ein, um Körper und Geist in Einklang zu bringen und Kraft zu tanken. In der Nähe zur Kunst kräftigen wir die Muskulatur, fördern Beweglichkeit und finden innere Ruhe. Bei gutem Wetter gehen wir hinaus in den Skulpturenpark und genießen den Dreiklang von Kunst, Bewegung und Natur. Die Verbindung von Kunst und Achtsamkeit macht jede Stunde zu einem entspannten Erlebnis. Wer möchte, kann vorher kostenlos die Ausstellung besuchen und sich auf die Stunde einstellen. Kommt vorbei, atmet durch und genießt die besondere Energie des Museums!

Kostenbeitrag: 12 €

Anmeldung unter 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder museum@kreis-unna.de bis jeweils einen Tag vor der Veranstaltung.

In Kooperation mit dem KreisSportBund Unna e. V.

KINDER- GEBURTSTAGE

NATURBUNT

Alter: 6 - 10 Jahre

Dauer: 3 Stunden

Kosten: 120 €

Wie schön und vielfältig ist die Natur zu verschiedenen Jahreszeiten in unserem Schlossgarten! Wir streifen gemeinsam durch den Park und den angrenzenden Wald und sammeln, was die Natur uns bietet. Danach wird's kreativ! Wir greifen zur Leinwand und arbeiten mit Naturfarben, machen Collagen mit unseren Waldschätzen oder drucken mit Blättern. Dabei setzen wir uns auf kreative, aber niederschwellige Weise mit Naturmaterialien auseinander, erlernen spielerisch verschiedene künstlerische Methoden und Techniken und schärfen die Wahrnehmung auf unsere Umgebung und unsere Sinne.

Bei dieser Geburtstagsfeier sind Spaß und Experimentierfreude garantiert und jedes Kind behält einen Naturschatz als Andenken an den schönen Tag.

Foto: imagekollektiv - Carmen Körner



Foto: Kreis Unna



Ritter Cappendicke UND DER VERSCHWUNDENE SCHATZ

Alter: 5 – 9 Jahre

Dauer: 3 Stunden

Kosten: 120 €

Willkommen auf unserem Schloss, werte Geburtstagsgesellschaft! Vor kurzem ging hier die wertvolle Schatztruhe des schusseligen Ritters Cappendicke verloren. Irgendwo zwischen Burggraben und Turmzinnen hat man sie zuletzt gesehen. Werdet ihr alle abenteuerlichen Aufgaben meistern, die euch kreuz und quer über das Schlossgelände führen, um den Schatz zu finden? Und was hat eigentlich das mutige Burgfräulein Hildegard damit zu tun?

Bei diesem Geburtstag verbinden wir eine klassische Schatzsuche mit historischen Fakten zum Museum Haus Opherdicke sowie zum Thema Rittertum und runden das Ganze mit einer passenden kreativen Aktion ab. Dabei werden auch der Gemeinschaftssinn der Kinder geschult und ihre Kreativität gefördert. Als Andenken an diesen schönen Tag kann jedes Kind einen kreativ gestalteten Schatz mit nach Hause nehmen.

Weitere Informationen sowie ein Anfrage-Formular gibt es auf museum@kreis-unna.de oder unter 0 23 03 27-15 41.

BISTRO

Das Bistro im Untergeschoss des ehemaligen Herrensitzes Museum Haus Opherdicke ist der ideale Ort für eine entspannte Auszeit nach dem Museumsrundgang oder einem Spaziergang durch den Skulpturenpark. Drinnen mit Blick auf die Gräfte oder draußen auf der Sonnenterrasse mit weitem Blick ins Ruhrtal erwartet Sie eine Auswahl an Kaffee, Kuchen und herzhaften Köstlichkeiten. Ein kühles Bier oder ein Glas Wein ergänzen das Angebot. In entspannter Atmosphäre lässt sich hier der Museumsbesuch stilvoll ausklingen. Die historischen Räume des ehemaligen Herrensitzes verleihen dem Bistro einen besonderen Charakter und verbinden kulinarischen Genuss mit dem Flair des denkmalgeschützten Ensembles. Ob als kurze Pause zwischendurch oder als bewusster Abschluss des Museumsbesuchs: das Bistro ist ein beliebter Treffpunkt für Ausflugs Gäste, Familien und Kulturliebhaber*innen.

Öffnungszeiten, Speise- und Getränkekarte unter
www.museum-haus-opherdicke.de/bistro

Foto: imagekollektiv - Oliver Nauditt



TERMINE

MÄRZ 2026

- 01.03.2026 Eröffnung *ZEITRAUMSCHWEBEN - Blicke auf die Zukunft*
Eintritt frei!
- 03.03.2026 Yoga im Museum
- 08.03.2026 Weltfrauentag-Special
- 10.03.2026 Weltmusik: Christ Hopkins & Young Lions
- 10.03.2026 Kinospécial: *Blade Runner*
- 12.03.2026 Kammermusik: Neue Philharmonie Westfalen
- 13.03.2026 After Work Atelier
- 20.03.2026 Familienprogramm: *Schaufenster der Utopien*
- 25.03.2026 Kuratorische Führung

APRIL 2026

- 01.04.2026 Oster-Rallye
- 07.04.2026 Yoga im Museum
- 10.04.2026 After Work Atelier
- 14.04.2026 Kinospécial: *Solaris*
- 15.04.2026 Führung in der Ausstellung: *Was hat Kunst mit Science-Fiction zu tun?*
- 16.04.2026 Kammermusik: Rettig und Michon
- 23.04.2026 Weltmusik: Matching Ties-Trio & Duo Trasna
- 24.04.2026 Familienprogramm: *Bunte Häuser, kleine Straßen - Bau deine Stadt der Zukunft*

MAI 2026

- 05.05.2026 Yoga im Museum
- 08.05.2026 After Work Atelier
- 12.05.2026 Kinospécial: *Tron*

TERMINE

MAI 2026

- 17.05.2026 Internationaler Museumstag
20.05.2026 Führung in der Ausstellung: *Das Zeitalter der menschlichen Optimierung*
21.05.2026 Weltmusik: Die Feuersteins
29.05.2026 Seniorenprogramm: *Utopien in Bewegung*

JUNI 2026

- 02.06.2026 Yoga im Museum
05.06.2026 Seniorenprogramm: *Utopien in Bewegung*
09.06.2026 Kinospécial: *Das Fünfte Element*
11.06.2026 Weltmusik: Herwarth Böhmer & Band
12.06.2026 After Work Atelier
13.06.2026 Tage der Gärten und Parks
14.06.2026 Tage der Gärten und Parks
18.06.2026 Kammermusik: Quatuor Blanc
19.06.2026 Familienprogramm: *Schaufenster der Utopien*
24.06.2026 Führung: *Aufbruch zu den Sternen. Der Himmel über Afrika, Europa und dem Rest der Welt*

JULI 2026

- 07.07.2026 Yoga im Museum
09.07.2026 Weltmusik: Jörg Hegemann mit Lasse Jensen
10.07.2026 After Work Atelier
14.07.2026 Kinospécial: *Metropolis*
15.07.2026 Führung: *Wie wir leben wollen. Architektur zwischen Utopie und Wirklichkeit*

TERMINE

AUGUST 2026

- 04.08.2026 Yoga im Museum
05.08.2026 Führung + Workshop: *Was von uns bleibt. Zeitkapsel-Workshop für die Zukunft*
11.08.2026 Kinospécial: *Brazil*
14.08.2026 After Work Atelier
15.-16.08.2026 Ferienworkshop: *Chrono-Creatures – Stimmen aus der Zukunft*
20.-23.08.2026 Sommerbühne
29.-30.08.2026 Ferienworkshop: *Future Lab – Utopia*

SEPTEMBER 2026

- 01.09.2026 Yoga im Museum
02.09.2026 Führung: *Kunst trifft Philosophie: Denken im Rausch der Geschwindigkeit*
03.09.2026 Kammermusik: Duo con Moto
06.09.2026 Finissage ZEITRAUMSCHWEBEN – *Blicke auf die Zukunft*
08.09.2026 Kinospécial: *2001: Odysee im Weltraum*
11.09.2026 After Work Atelier

Alle Filmvorführungen im Rahmen des Kinospécials finden statt im

KINORAMA
Massener Straße 32-38
59423 Unna
www.kino-unna.de

**MUSEUM
HAUS OPHERDICKE
KREIS UNNA**

Dorfstraße 29

59439 Holzwickede

Fon 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice MUSEUM)

museum@kreis-unna.de

www.museum-haus-opherdicke.de

www.instagram.com/museum.haus.opherdicke

Öffnungszeiten MUSEUM

Dienstag bis Sonntag und Feiertag | 10.30 – 17.30 Uhr

An folgenden Feiertagen geöffnet

03.04 | 05.04. | 06.04. | 01.05. | 14.05. | 24.05. | 25.05. | 04.06.

Eintritt

Erwachsene 4 € | ermäßigt 2 €

Erwachsene in Gruppen 3,50 €

Kreis-MuseumsCard 20 €

Kreis-MuseumsKombiCard 40 €

Öffentliche Führungen Ausstellung

Sonntag und Feiertag | 11.30 Uhr | 14.30 Uhr (im Eintritt inbegriffen)

Öffentliche Führung Skulpturenpark

Sonntag und Feiertag | 13 Uhr (im Eintritt inbegriffen)

Private Gruppenführung nach Vereinbarung buchbar.

Für Gruppen ab 10 Personen ist ein Termin außerhalb der öffentlichen Führungen notwendig.

Titelabbildung

Rudolf Belling | *Kopf in Messing* | 1925

Sammlung des Skulpturenmuseums Marl | Foto: Thomas Kersten

© VG Bild-Kunst, Bonn 2026

Layout

Marina Lünemann | Ricarda Weßelmann

Herausgeber

Kreis Unna – Der Landrat

Kultur und Tourismus

Hansastraße 4

59425 Unna

www.kreis-unna.de